

BOXENSTOPP

zwischen Schule und Arbeit

Hrsg. von Edith Draxl / Andrea Fischer / Sabine Friesz

Kurzbeschreibung

Das Buch „BOXENSTOPP. Zwischen Schule und Arbeit“ entstand im Rahmen des gleichnamigen Projekts, das wiederum Teil des größeren Projekts *Schul.Arbeit* ist – mit dem Ziel, die Bildungs- und Berufsorientierung in der schulischen Struktur zu verankern. BOXENSTOPP hat neun Schulen in diesem Prozess begleitet.

Inhalt

Abschnitt eins beinhaltet u.a. drei Aufsätze zum Thema:

- *Linda Gottfredson* beschreibt Berufsfindung als einen Prozess, in dem nicht darauf abgezielt wird, die beste Wahl zu treffen, sondern als schrittweisen Eingrenzungsprozess und überlegt, wie dieser steten Einschränkung der Wahlmöglichkeiten entgegenzutreten ist.
- *Claudia Wallner* reflektiert die einschränkende Wirkung von Geschlechterstereotypen auf die Berufswahl hin.
- *Bernhard Heinzlmaier* fragt, wie zielführend es ist, Bildung den beruflichen Notwendigkeiten strikt unterzuordnen.

Der zweite Abschnitt befasst sich mit der *Unterrichtsentwicklung*, beschreibt Unterrichtsmodule und methodische Zugänge, die Lust machen sollen, jenseits von bisher begangenen Wegen Neues zu versuchen und zeigt auf, wie das Thema Berufswahl auf emotionale und Ich-nahe Weise mit Jugendlichen bearbeitet werden kann.

Im dritten Abschnitt werden Schulen dazu ermutigt, Bildungs- und Berufsorientierung in ihren Strukturen und Abläufen zu verankern. In einem kurzen Aufriss wird außerdem die Entwicklung eines Standort-Konzepts einer Schule dargestellt.

Download

http://kunstlabor-graz.at/wp-content/uploads/2014/10/Buch_boxenstopp_zwischen-schule-und-arbeit_web.pdf